

19. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Alexander J. Herrmann (CDU)

vom 23. Januar 2023 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 24. Januar 2023)

zum Thema:

Zur Beseitigung der Schäden am Wuhlewanderweg in Marzahn-Hellersdorf

und **Antwort** vom 08. Februar 2023 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 10. Februar 2023)

Senatsverwaltung für
Umwelt, Mobilität, Verbraucher- und Klimaschutz

Herrn Abgeordneten Alexander J. Herrmann (CDU)
über
den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t
auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/14690
vom 23.01.2023
über Zur Beseitigung der Schäden am Wuhlewanderweg in Marzahn-Hellersdorf

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Vorbemerkung der Verwaltung:

Die Schriftliche Anfrage betrifft Sachverhalte, die der Senat nicht aus eigener Zuständigkeit und Kenntnis beantworten kann. Er ist gleichwohl um eine sachgerechte Antwort bemüht und hat daher das Bezirksamt Marzahn-Hellersdorf um Stellungnahme gebeten.

Frage 1:

Welche Maßnahmen wurden seitens des Bezirksamts bislang ergriffen, um die im Zuge der Bauarbeiten der Berliner Wasserbetriebe beschädigten Gehwege und Grünfläche entlang des Wuhlewanderweges zwischen Altentrepptower Straße und Cecilienstraße wieder in den ursprünglichen Zustand zu versetzen? Es wird um eine detaillierte Darstellung inkl. der Kommunikation mit den Berliner Wasserbetrieben gebeten.

Frage 2:

Sofern bislang keine Maßnahmen ergriffen wurden, hält das Bezirksamt die erfolgten provisorischen Reparaturmaßnahmen für ausreichend?

Frage 3:

Welche rechtlichen Vereinbarungen gab es seitens des Bezirksamts mit den Berliner Wasserbetrieben bezüglich Schäden und Schadensbeseitigung im Rahmen der Bauarbeiten?

Antwort zu 1 bis 3:

Die Fragen wurden an den zuständigen Bezirk adressiert. Aufgrund personeller Engpässe (Urlaub, Krankheit) war von Seiten des Bezirks eine sachgemäße Beantwortung nicht möglich. Aufgrund fehlender Zuständigkeit liegen dem Senat keine Kenntnisse zu dem Sachverhalt vor.

Berlin, den 08.02.2023

In Vertretung

Dr. Silke Karcher
Senatsverwaltung für
Umwelt, Mobilität, Verbraucher- und Klimaschutz